

Martina Baleva | Boris Previšić (Hg.)

# »DEN BALKAN GIBT ES NICHT«

Erbschaften im südöstlichen Europa

Sonderausgabe der Zeitschrift  
Vierteljahrshefte für Kulturwissenschaft  
in Zusammenarbeit mit dem Institut für  
Kulturwissenschaft der Universität Wien



2016

BÖHLAU VERLAG KÖLN WEIMAR WIEN

# Inhalt

Martina Baleva und Boris Previšić Les Balkans n'existent pas! Plurale Erbschaften und interdisziplinäre Herausforderungen .....	7
Maurus Reinkowski Verlustsache Rumelien. Türkische Erinnerungskulturen zu Südosteuropa .....	25
Elke Hartmann Sehnsucht, Zuflucht, Schreckbild. Der Balkan im Blick armenischer Revolutionäre .....	40
Daniel Ursprung Südosteuropa als Kommunikationsregion. Reichweite und Randzonen eines historischen Raumes am Beispiel Albaniens und Rumäniens .....	59
Boris Previšić Karl May und seine Rezeption auf dem Balkan. Im Widerstreit imperialer und nationaler Kräfte .....	79
Martina Baleva Den männlichen Balkan gibt es nicht. Überlegungen zum visuellen Balkanismus als bildgeschichtliche Kategorie .....	93
Tanja Zimmermann »Wenn noch irgendein ›Balkan‹ im früheren Sinne dieses Wortes existiert, so bestimmt nicht hier auf dem Balkan«. Archaisierung und Antikisierung im Kampf gegen den Orientalismus .....	121
Karl Kaser Gibt es den Balkan doch? Krieg und visuelle Revolution zu Beginn des 20. Jahrhunderts .....	142
Louisa Avgita Den Balkan gibt es nicht .....	158
Nada Boškovića Skopje 2014. Makedonien auf der Suche nach seiner Vergangenheit .....	170

Samuel M. Behloul  
*Zwischen Balkan-Hypothek und Balkan-Bonus. Identitätsbildung der muslimisch-jugoslawischen Diaspora in der Schweiz* . . . . . 191

Andreas Ernst  
Ein halbherziger Hegemon. Überlegungen zum europäischen Konfliktmanagement auf dem Balkan . . . . . 208

Autorinnen und Autoren . . . . . 221

Bildnachweise . . . . . 223